

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888

330 (2.12.1888) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Viertes Blatt.

Sonntag den 2. Dezember

1888.

Die Tilgung des 4% Badischen Eisenbahnanlehens vom Jahr 1880 zu 87 1/2 Millionen Mark.

Nr. 6216. Von den Schuldverschreibungen obengenannten Eisenbahnanlehens sind planmäßig auf 1. Juli 1889 je 108 Stück zu 3000, 2000, 1000, 500, 300 und 200 Reichsmark im Gesamtbetrag von 756000 Reichsmark zu tilgen.

Die Auslosung dieser Schuldverschreibungen wird

Donnerstag den 6. d. Mts., Vormittags 11 Uhr,

im Geschäftszimmer Nr. 15 der Eisenbahnschuldentilgungskasse öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1888.

Großb. Badische Eisenbahn-Schuldentilgungs-Kasse.

S e i m.

Bitte um Weihnachtsgaben für die Krippe!

Wir bitten die werthen Freunde und Gönner der Krippe, wie in früheren Jahren auch in dieser Weihnachtszeit unserer Anstalt in Liebe zu gedenken.

Die Krippe bietet so vielen kleinen Kindern unserer dürftigsten Einwohner sichere Zufluchtsstätte, wo sie gute körperliche und geistige Pflege erhalten. Die Anstalt ist auf die thätigste Theilnahme der städtischen Behörden und die Opferwilligkeit der Einwohner der Stadt angewiesen. Nur ein kleiner Theil des namhaften Aufwandes kann durch die Beiträge der armen Eltern gedeckt werden. Auch Weihnachtsgaben sind sehr willkommen und den Kindern wie ihren Hüterinnen eine Christbeherung bereiten.

Den armen Krippenkindern zu Liebe, bitten wir um gütige Zuwendung von Gaben an Geld, Nahrungsmitteln, Kinderkleidern, Spielzeug u. dgl. — Zur Empfangnahme von Gaben sind bereit, die Damen:

Frau Professor Adam, Frau Geheimrath Blah, Freifrau von Bobman, Frau Stadtrath Hoffmann, Frau Stadtrath Reichlin, Freifrau Geh. Referendar v. Red, Frau Oberamtmann Schneider, Fräulein Siegle, Fräulein J. Böhlinger, sowie die Herren:

Kriegsrath a. D. Krummel, Militäroberpfarrer Fingado, Partifuller Karl Schmidt, ferner Herr Bürgermeister Krämer.

Gaben können auch in der Kanzlei des Vereins (Herrenstraße, Gartenschloßchen) und in der Krippe bei Frau Vertheimer Baumann (Bahnhofstraße 56) abgegeben werden. Karlsruhe, 30. November 1888.

Badischer Frauenverein, Abth. II für Kinderpflege (Krippe — Luisehaus).

Waisenhaus.

Beim Herannahen des hl. Weihnachtsfestes wenden wir uns wieder an die verehrliche hiesige Einwohnerschaft im Vertrauen auf ihre so oft bewährte Mildbütigkeit und bitten dieselbe herzlich, es uns durch Spendung von Liebesgaben auch in diesem Jahre zu ermöglichen, daß wir die Pflanzlinge unserer Anstalt — zur Zeit 49 — durch eine Christbeherung erfreuen können.

Geschenke zu diesem Zwecke werden von den Unterzeichneten sowie auch vom Hausvater Fischer dankbar entgegengenommen.

Karlsruhe, im Dezember 1888.

31.

Der Verwaltungsrath:

Benj. Dehan; Boeckh, Stadtrat; Doering, Stadtrat; Engelhardt, Stadtrat; Heidenreich, Generalkassier a. D.; Jost, L. Rentner; Knauth, W. Kaufmann; Lauter, Oberbürgermeister; Malisch, Altbürgermeister; Mees, Stadtrat; Morstadt, Rentner; Reiß, Oberrechnungsrath; Salzer, Medicinrath; Dr. Schwarz, Rabbiner; D. Bittel, Dehan.

Kleinkinderbewahranstalt, Erbprinzenstraße 12.

Dankfagung und Bitte.

Für unsere 52. Weihnachtbescherung, welche unsere Anstalt heuer mit ca. 330 Kindern zu feiern beabsichtigt, sind seit unserer letzten Veröffentlichung weiter eingegangen: von Herrn C. Büchle, Kunstbildg. u. Bergolber, 2 Gypsfiguren u. 1 Porzellanm. Rahmen, von Herrn C. Feigler 50 Stück Schreibhefte und eine Partie Bilderbögen, von Herrn Kaufmann C. W. Keller 6 Paar Handschuhe und 6 Schürzen, von Herrn Kaufmann Willstätter 36 Taschentücher und Schürzen; ferner in Paar: von Ungenannt 2 M. von V. M. 5 M. von Frau Präsident Wielandt 5 M. durch Frau v. Hardenberg von N. A. 5 M. Wir danken herzlich für diese Gaben und bitten um weitere gefällige Zuwendungen und Spenden.

Der Verwaltungsrath:

Freifrau v. Hardenberg.
Frau Künzle.
Frau v. Stöffer.
Frau Sebold.
Fräulein Wilfer.
Frau Becherer.
Frau Höpfner.
Die Hausmutter Frau Seufert Wwe.

Herr prakt. Arzt Bähr.
Herr Oberlandesgerichtsrath Bohm.
Herr Hofoberbaurath Hemberger.
Herr Weinbändler Luz.
Herr Stadtpfarrer Schmidt.
Herr Stadtrath Dr. Spemann.
Herr Stadtpfarrer a. D. Zimmermann (Ehrenmitglied).

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Montag den 3. Dezember, Abends 8 1/2 Uhr,

Compagnieverammlung

bei Kamerad Eckert, zur Wacht am Rhein.

C. Markstahler.

Bersteigerung ungarischer Nothweine und Tokayer.

Donnerstag den 6. Dezember d. J., Nachmittags 3 Uhr,

Wohnungen zu vermieten.

*21. Ettlingerstraße 21, 1 Treppe hoch, ist eine hübsche Wohnung von 6 geräumigen Zimmern sammt Zugehör auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres im 3. Stock beim Eigentümer.

*21. Leopoldstraße 11 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Antbeil an der Waschküche, auf 23. Januar zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*31. Im Neubau Durlacherstraße 97 sind zwei hübsche Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche, sowie vier Wohnungen von je 2 großen Zimmern und Küche nebst Zugehör, sämtliche zeitgemäß eingerichtet, sofort beziehbar zu vermieten.

Laden zu vermieten.

* Ein kleiner Laden mit Wohnung und eine Werkstätte, für jedes Geschäft passend, sowie ein Parterrezimmer im Hinterhaus sind sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 53 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Gesucht auf 23. April l. J. eine Wohnung von 4 freundlichen Zimmern in einem ruhigen Hause des westlichen Stadttheils. Angebote mit Preisangabe werden unter Chiffre A. J. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Werberplatz 42 im Laden.

* Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 237 im Laden.

* Kronenstraße 49 ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten.

* Schwabenstraße 26 ist im Neubau ein gut möblirtes, heizbares Zimmer sofort billig zu vermieten.

* Schützenstraße 53 ist im 2. Stock ein nach der Straße gelegenes Zimmer mit 2 Betten nebst Kofl an 2 solide Arbeiter zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer für einen oder zwei Herren ist sogleich zu vermieten. Näheres Steinstraße 16, eine Treppe hoch.

* Ein einfach möblirtes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten: Hirschstr. 35 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Bähringerstraße 41 im 2. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich an einen Herrn zu vermieten; ebendasselbst ist ein möblirtes Zimmer an ein anständiges Frauenzimmer abzugeben.

* Bähringerstraße 47, nächst der Adlerstraße, ist in einem ruhigen Hause ein großes, sehr schön möblirtes und gut heizbares Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch.

* Sophienstraße 13 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein einfach möblirtes, nach der Straße gehendes Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Bähringerstraße 25 ist im 4. Stock ein freundliches, möblirtes Zimmer mit Ofen sofort oder später zu vermieten. 21.

* Große Spitalstraße 4, 3. Stock, ist ein einfach möblirtes Zimmer an einen ordentlichen Arbeiter sogleich zu vermieten.

versteigere ich im **Zollkeller, Kreuzstraße und Zähringerstraßen-Ecke**, folgende reingehaltene, flaschenreife Ungarweine:

25 Faß à 25—35 Liter	1886er Ofner und Adelsberger,
10 " " 100—114 "	
3 " " 225 "	
10 " " 25—35 Liter feinsten Tokayer Ausbruch, 2 Buttig.	

Proben werden bei der Versteigerung vom Faß verabreicht. Von den größeren Gebinden werden auch kleinere Quantitäten abgegeben.

Liebhaber und Kenner eines ächten und feinen Ungarweines erlaube ich mir auf vorstehende Versteigerung ergebenst aufmerksam zu machen, zumal, wie allgemein bekannt, in Folge des diesjährigen schlechten Herbstes die alten Weine bedeutend im Preise steigen. Für Reinheit der Weine wird Garantie geleistet.

B. Kossmann, Auctionator.

Möbliertes Zimmer.

Ein schön möbliertes Zimmer im 2. Stod, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension, per 15. Dezember oder 1. Januar zu vermieten. Näheres Waldstraße 11 im 2. Stod.

Mansarden-Zimmer.

unmöbliert, mit Ofen, an eine stille einzelne Person zu vermieten. Näheres Waldstraße 5 im Laden.

Mitbewohner-Gesuch.

In ein freundliches Zimmer wird sogleich ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht. Näheres Grenzstraße 2.

Zimmer-Gesuch.

Ein junger Herr sucht per sofort ein möbliertes Zimmer mit Kost. Offerten mit Preisangabe sind unter F. 500 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein junges Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier gebient hat, findet bei einer kleinen Familie auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 4 im 2. Stod.

Ein zuverlässiges, tüchtiges Mädchen, welches jeder Hausarbeit pünktlich vorstehen kann, in der Küche nicht unerfahren ist und bügeln kann, findet auf's Ziel dauernde Stelle. Näheres Kaiserstraße 187 im 3. Stod.

Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich Stelle. Näheres Sophienstraße 13 im 1. Stod des Hinterhauses.

Auf Weihnachten wird ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig verrichtet, in Stelle gesucht. Näheres Akademiestraße 34 im 2. Stod.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf Weihnachten Stelle: Luisenstraße 18, parterre.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, putzen und waschen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 54 im Laden rechts. 21.

Herrschafte- und bürgerliche Köchinnen, bessere und einfache Zimmer- und Kindermädchen, Haus- und Spülmädchen finden sehr gute Stellen durch Frau Nenz, Kaiser-Passage 23 im Laden.

21. Sofort und auf Weihnachten werden einige tüchtige Mädchen, welche besser und einfach kochen können, sowie Zimmer- und Hausmädchen, gesucht. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stod.

Ein braves, solides Mädchen, welches etwas kochen kann, wird auf Weihnachten gesucht: Kreuzstraße 10, rechts im 3. Stod.

Ein solides Mädchen, welches kochen kann und sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten Stelle. Näheres Spitalstraße 26 im Laden.

Tüchtige, brave Dienstmädchen aller Art finden sogleich und auf Weihnachten gute Stellen durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Ein junges Mädchen, am liebsten vom Lande, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen große Spitalstraße 6, parterre.

U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen, Mädchen, welche kochen können, Zimmermädchen, Büffetdamen, Kellnerinnen finden sofort und auf's Ziel stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 23. 21.

Ein Mädchen, welches einer guten Küche vorstehen kann und häusliche Arbeiten besorgt, sowie gute Zeugnisse besitzt, findet bei hohem Lohn auf's Ziel sehr gute Stelle durch Frau Nenz, Kaiser-Passage 23 im Laden.

Mehrere Mädchen, welche gut kochen können und auch gerne Hausarbeit verrichten, finden Stellen auf's Ziel durch Frau Märker, Spitalstraße 41.

Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches schon gebient hat, wird gesucht: Hebelstraße 2, 1. Stod.

Ein bescheidenes, ehrliches Mädchen wird sofort zu zwei Kindern gesucht. Dasselbe wird auf kommendes Ziel ein Mädchen, welches selbstständig kochen und die Hausarbeiten gut verrichten kann, gesucht. Nur solche wollen sich melden, welche gute Zeugnisse besitzen. Näheres Amalienstraße 85.

Ein solides Mädchen, welches kochen und nähen kann, wird zu einer einzelnen Dame auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 34 a, 3. Stod.

Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann sowie gerne Hausarbeit verrichtet, findet sehr gute Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Waldstraße 21 im 2. Stod.

Ein zuverlässiges, braves Kindermädchen, welches auch Zimmerarbeit besorgt, findet sogleich gute Stelle durch Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Eine Köchin und ein gewandtes Zimmermädchen finden auf Weihnachten sehr gute Stellen. Zeugnisse erforderlich. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstraße 21, 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

Ein junges, fleißiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch das Zimmerreinigen versteht, sucht in einer besseren Familie auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 187, 4. Stod.

Dienstpersonal, nur solides, sucht und findet stets die besten Stellen durch A. Bliuk, Stephanienstraße 47, parterre. Dasselbst können auch stellenlose Mädchen Wohnung finden.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht auf Weihnachten Stelle. Zu erfragen Kriegstraße 73 im 3. Stod.

Ein braves Mädchen, welches im Nähen, Bügeln und Zimmerreinigen gewandt ist sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht als Zimmermädchen auf Weihnachten Stelle durch Frau Nenz, Kaiser-Passage 23 im Laden.

Mehrere Köchinnen, welche sehr gut kochen können, sowie jüngere Mädchen, sämtliche gut empfohlen, suchen Stellen auf's Ziel. Näheres bei Frau Märker, Spitalstraße 41.

Ein älteres Fräulein, welches selbstständig ist und jeder Arbeit vorstehen kann, sucht Stelle als Haushälterin. Näheres durch Frau Märker, Spitalstraße 41.

Ein Mädchen sucht Hilfsstelle zu Kindern oder für Zimmerarbeit; auch würde dieselbe eine Laufstelle annehmen. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stod.

Ein Mädchen vom Lande aus achtbarer Familie sucht sogleich eine Stelle als Kindermädchen oder als Stütze der Hausfrau. Zu erfragen Luisenstraße 87, parterre.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Weihnachten Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stod.

21. Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle als Mädchen allein oder als Zimmer- und Kindermädchen. Näheres Erbprinzenstraße 23, parterre.

Ein jüngerer Commis oder Volontär wird für ein hiesiges Colonialwaaren-Geschäft zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten unter G. W. 917 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Restaurationsköchin-Gesuch.

* 22. Eine tüchtige, feine Köchin wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Zähringerstraße 60 a.

Dienstpersonal aller Branchen

findet sogleich und auf Weihnachten hier und auswärts stets die besten Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 21, 2. Stod.

Stelle-Gesuch.

* Ein gebildetes Fräulein aus guter Familie sucht sofort bei einem feinen Herrn Stellung zur Führung seines Haushaltes. Offerten beliebe man unter E. M. postlagernd Karlsruhe zu richten.

K. Hotel-, Restaurant- und Privatpersonal

aller Art und jeden Rangs sucht und findet sofort und auf Weihnachten passende Stellen durch Kiefer's Bureau, Blumenstraße 4.

Eine gewandte Kellnerin

sucht sofort Stelle für dauernd oder zur Aushilfe. Näheres zu erfragen Kriegstraße 30 im 5. Stod.

Kellnerinnen,

sehr tüchtige, welche flott serviren können, suchen Stellen durch Frau Water, Kaiserstraße 14 a.

Tüchtiges Dienstpersonal

aller Art empfiehlt zu jeder Zeit Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Empfehlung.

* Eine erfahrene Köchin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften von hier und auswärts im Auslösen. Dieselbe nimmt auch Aushilfsstelle an. Zu erfragen Schützenstraße 16 im 2. Stod des Seitenbaues.

Eine Weisnöhlerin,

auch im Ausbessern und Feinstopfen sehr gewandt, sucht noch einen bis zwei Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Kaiserstraße 108 und Kaiser-Allee 63 im Laden.

Ein schwarzseidener Damenschirm ist am Donnerstag Nachmittag in meinem Geschäfte stehen gelieben.

Gerhard Laspe, am katholischen Kirchenplatz.

Haus-Verkauf.

* 21. Im westlichen Stadtteil ist ein neues, vierstöckiges Vorder- und Hinterhaus mit heller, großer Werkstätte und schönem Hof, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Adressen unter Chiffre L. B. Nr. 104 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verkaufen.

* Eine sehr wenig benützte Singer-Nähmaschine mit Fußbetrieb, neueste Konstruktion, sowie ein Kinderstegwagen sind billig zu verkaufen: Viktoriastraße 9 im 3. Stod des Seitenbaues.

* Auf Weihnachten verlaufe zu herabgesetzten Preisen: schwarze und nußb. Säulen, Büchergestelle, Rotenetzgarn, Handtuch- und Schirmständer, einfache und feine Nähtische, Servirtische, Salon- und Bouerntische, Rauchtische, Amerikanerstühle, Klavierstühle, Nachtstuhl Fauteuil, Pouff mit und ohne Einrichtung, Consoleschränke, Schreibtische, Bücherschränke, Vertigos, kleine Waschtische mit Garnituren, große Auswahl Spiegel, Boden- und Bettteppiche, Vorhänge etc. im Möbel-laden Durlacherstraße 97 (Neubau).

Zither,

eine neue, von sehr gutem Ton, ist sammt Schule billig zu verkaufen: Stephanienstraße 47, parterre.

Nähmaschinen,

5 Stück, gebrauchte, (Singer, Grover & Baker) sind von 20 Mark an wieder zu verkaufen: Werberplatz 42.

Für Sundeliebhaber.

* Vier 3 Monat alte, rassenreine Dachshunde, 2 weiße und 2 schwarze, 1 wachamer, schwarzer Spitzer (Rübe), ein rassenreiner Affenpinscher (Rübe), einjährig, sind billig zu verkaufen: Durlacherstraße 25.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen werthen Kunden sowie Freunden und Gönnern die höfliche Mittheilung, daß ich mein Geschäft von der Herrenstraße 6 nach der Söpbienstraße 5 verlegt habe. Gleichzeitig empfehle ich mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten und zeichne mit aller Hochachtung

W. Wötzel, 2.1.
Schreiner und Werkzeugmacher.

Tischweine:

per Flasche ohne Glas	
Kaiserstühler	M. -40.
Tischwein II	M. -50.
Tischwein I	M. -60.
Burgunder	M. -80.

Rothweine:

per Flasche mit Glas	
Burgunder	M. 1.-
Beaujolais	M. 1.40.
Bordeaux Médoc	M. 1.20.
St. Estéphe	M. 1.50.
St. Julien	M. 1.70.

empfehl
G. Schwindt, Waldstraße 33.
Durch einen Gelegenheitskauf ist es mir möglich, bei diesen vorzüglichen Weinen diese billigen Preise zu machen.

Aechten Benedictiner,

das kleine Fläschchen 50 Pfennig, empfiehlt

Herm. Munding, 2.1.
Kaiserstraße 104.

Kirschenwasser,
Zwetschgenwasser,
Seidelbeergeist,
Wachholderbeergeist
in verschiedenen Qualitäten empfiehlt 6.1.
G. Schwindt, Waldstraße 33.

Marrons glacé,

Früchteglacé, Marzipan, ächte Frankfurter Breden, sowie Springerlein täglich frisch empfiehlt

J. M. Bauer, Conditor,
vorm. **G. Ritzhaupt,**
Friedrichsplatz 5.

August Ritzinger,
Conditorei,
Herrenstraße 34,
empfehl

Basler Leckerli, Frankfurter Breden,
Springerle, Haselnusleckerli,
Bimmsterne etc.

Sämmtliche Artikel zur

Feinbäckerei,

als:

selbst gestoßenen Zucker,
1° Mandeln,
Citronat,
Orangeat,
Corinthen,
Nosiunen,
1° ft. gest. Ceylon-Zimmt,
Kranzfeigen.

Karl Lang,
Spitalstraße 26.

Chalifat-Datteln

per Pfund 30 Pfg.

empfehl

Fritz Neck,
Rüppurrerstraße 27.

Ff. Nürnberger Lebkuchen,

verschiedene Sorten,
in Schachteln und Packeten
empfehl

Albert Neu,
Conditorei und Café,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Schweizer Honig

zur Weihnachtsbäckerei

das Pfund 80 Pfennig

empfehl

Eugen Helff, 2.1.
6 Karl-Friedrichstraße 6.

Honiglebkuchen

aus garantiert reinem

Havanna-Honig

empfehl die

Conditorei und Café

Albert Neu,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Brettener Honiglebkuchen

(Herzform),

sowie die beliebtesten

Nürnberger Kandislebkuchen,

Ankerlebkuchen

in verschiedener Packung, als:
Rosen, Eisen, Melange, Macronen, Vanille,
Chocolade etc., nebst

ächten **Nachener Breden,**

Wiener Patience-Gebäck,

„ Dessert-Waffeln,

„ Hohlhippen

empfehl in vorzüglicher Qualität

Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.

Fleischpastetchen

von 1/2 10 Uhr ab täglich frisch

à Stück 10 Pfg. empfehl

Georg Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18.

Gänseleber-Terrinen

mit Perizord-Trüffel.

Gänseleber- u. Wildpret-Pasteten

ganz sowie auch im Anschnitt, empfehl

täglich frisch

A. Ritzinger,
Herrenstraße 34.

Sugelbrod

in bekannter Güte, sowie

Christstollen

in verschiedener Größe

empfehl

K. Krauss,

C. Schwindt Nachfolger,

Ludwigsplatz 65.

Fleischpastetchen

von 10 Uhr an,

verschiedene Kuchen,

Kaffee- und Theebäckwerk in

reicher Auswahl

empfehl

K. Krauss, Hofbäcker,

C. Schwindt Nachfolger,

Ludwigsplatz 65.

Schellfische, Soles

empfehl

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 8.

Kieler Sprotten,

ganz frisch,

das Pfund 1 Mark,

Kieler Bückinge à 10 Pfg.

empfehl

Eugen Helff, 2.1.
6 Karl-Friedrichstraße 6.

Kieler Sprotten

frisch eingetroffen bei

Carl Hager,

Karl-Friedrichstr. 22, Eingang Erbprinzenstr.

Russ. Sardinen, Kollmöpfe

offen und in Fäßchen empfehl

Herm. Munding,

Kaiserstraße 104.

Frische Kieler Bückinge,

feinst marinirte Häringe,

holl. Speckbückinge,

Milchner Häringe, große,

holl. Sardellen, Selsardinen,

russ. Sardinen, Kollmöpfe

empfehl **F. Benzol,**

Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Ff.

Nürnberger

Ohsenmaulsalat

empfehl

Fritz Neck,

Rüppurrerstraße 27.

Feinst marinirte Häringe
(sehr delicat),
I^o Ostsee-Delicates-Häringe,
grätenlose Häringe in Tomaten-
Sauce,
Christiania-Anchovis in Glä-
sern,
russische Sardinien, Del-Sar-
dinen,
Lachs in Gelée,
I^o Elb-Caviar
eingetroffen bei
Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.

Bacon,
engl. Speck zum Braten und Roh-
essen, wieder eingetroffen bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 104. 2.1.

Russ. Zuckerebsen
eingetroffen bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 104.

**Edamer-
Brie-
Aronen-
Schloß-
ächten Emmenthaler-
Nenchener Rahm-
Parmesan-
Limburger-** Käse
in feinsten Qualitäten empfiehlt
F. Benzel,
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Filder-Sauerkraut
per Pfund 12 Pfg.,
**Salz-Bohnen, saure Rüben,
Essig- und Salz-Gurken**
empfiehlt
Karl Lang,
Spitalstraße 26.

Freiherrl. von Seldeneck'sches
Pilsener Bier
(anerkannt allerfeinstes helles Tafelbier),
Münchener Bier
(Bacherbräu)
empfiehlt
Fritz Neck,
Rüppurrerstraße 27.

Reste, die sich zur Anfer-
tigung von Anzügen,
Hosen und Paletots
eignen, nur hochfeine
Fabrikate und neue Dessins, werden sehr
billig abgegeben. 4.1.
en gros **Tuchlager** en détail
Gebrüder Hirsch,
Kaiserstraße 167, eine Stiege hoch.

85.
S. Sutter,
gegenüber dem Hauptbahnhof.
Neben meinem Cigarrenge-
schäft führe noch in großer Aus-
wahl:
**Cravatten und Hosenträger,
Schirme und Stöcke,
Fahr-, Reit-, Chaisen- und
Bogen-Peitschen etc.**
und empfehle diese **billigst.**

Taschentücher
empfehle in grosser Auswahl zu den
billigsten Preisen. (Säumen u. Sticken
in bester Ausführung.)
Gustav Oberst,
88 Kaiserstrasse 88, neben dem Museum.

Zurückgesetzte
**Knaben-Anzüge,
Knaben-Paletots,
Jünglings-Anzüge,
Jünglings-Paletots,**
theils von letzter Saison, für die
Hälfte des realen Preises.
N. Breitbarth,
Herren- und Knabenkleiderfabrik.

Aus gutem **Baumwoll-**
flanelle lasse ich stets grös-
sere Parthien in
**Hemden, Beinkleidern
und Jacken**
für Erwachsene und Kinder in
vollkommener Grösse anfertigen
und kann ich dieselben zu
sehr billigen Preisen abgeben.
Gustav Oberst,
Kaiserstrasse 88,
neben dem Museum.

**Radfahrer- und Jagd-
Strümpfe**
in guter Qualität empfiehlt
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstraße 189.

Weihnachtsgeschenke.
Zum **Weihnachtseinkauf** bringe
ich mein **Pelzwaaren-, Hut-**
und **Mützenlager** in empfehlende
Erinnerung.
Wilh. Wetz,
Kaiserstraße 85, neben der Pappschüssel.
NB. Gestickte **Hosenträger** und
Saumrüben werden schnell und bil-
ligst angefertigt. 6.1.

Atlas
in allen Farben billigt bei
C. F. Kopf,
3.3. Kreuzstraße 3.

Schlafrocke
= Neuheiten der Saison =
in allen Preislagen
empfiehlt die Herrenkleiderfabrik von
N. Breitbarth.

A. Streit,
Köbe
**Baumwoll-
tuche
und
Stuhl-
tuche**
jetzt
**Cretonne,
schwarze u.
farbige
Sammet**
versendet in
jedem Maass zu
Fabrikpreisen.
Ettlingen.
Kleiner nach Preisliste sehen im 3. Hefen.
Bei Bestellung genau Angabe mit Sendung.


Praktische Geschenke
aller Art 18.5.
in grösster Auswahl zu
billigen Preisen.
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstr.

Passend für Weihnachtsgeschenke.
2.1. Kleine **Hobelbänkchen** für Knaben und
Dilettanten, sowie verschiedene **Werkzeuge** dazu
empfiehlt billigt
W. Wögel,
Schreiner und Werkzeugmacher,
Sophienstraße 5.

Thee- u. Kaffeemaschinen

in allen Grössen u. verschiedenen Systemen,

acht englische Britannia-Metall-Kaffee- und Theekannen, Zuckerdosen, Rahmkannen, Theekessel, Menagen zu Fabrikpreisen empfehlen

F. Mayer & Co., Hoflieferanten, 2.1. Rondelplatz

Oswald Schneider, Uhrmacher, Kriegstraße 40c, gegenüber dem Hauptbahnhof, bringt sein reichhaltiges Lager in goldenen und silbernen Herren- und Damenuhren, Regulateure in allen Holzarten, Standuhren, Aufwändern mit Echo, Reiseuwer, Ketten etc. als passende Weihnachtsgeschenke in empfehlende Erinnerung. Auf eine Partie goldene Damenuhren aus einem Gelegenheitslauf mache ich besonders aufmerksam. Alte Uhren, altes Gold u. Silber werden an Zahlung angenommen.



H. Dollmætch, Kaiserstrasse 73. 4.1. Specialität in Spielwerken.

C. Feigler

empfehl in neuester Auswahl

Eichen-Kassetten, Hausapotheken und Cigarrenschränke etc.

mit antiken Beschlägen in Cuivre u. Eisen,

Arbeits-Kasten

in jeder Grösse,

Spielmarken-, Zucker-, Thee- und Tabak-Kasten,

dsgl. für Schmuck, Handschuhe, Taschentücher etc. 3.1.

Feine lackirte Blechwaaren:

Servirbretter, Brodkörbe, Zuckerdosen, Brief- und Schlüsselschränke, Tischeaufeln und Bürsten etc. etc. verkaufen wir wegen Aufgabe dieser Artikel mit 25% Rabatt

F. Mayer & Co., Hoflieferanten, Rondelplatz.

Frau-Ringe, massiv in Gold, in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier und Ringsfabrikants-Wittwe, Kaiserstraße 151.

Höchst wichtig für Raucher!

„HOC“, englische Patent-Pfeife mit Sicherheitschluss (Holzpfeife für fein geschnittenen Tabak),

Berek's Sanitätspfeife

für Grobschnitt empfiehlt als höchst praktische Neuheiten

Friedr. Weber, vorm **J. Weber & Sohn,** Kaiserstraße 207.

Reibmaschinen,

beste Qualität,

Springerlesmodel, Ausstechformen, Kuchenbleche, Citronenpressen, Schneeschläger, Mörser

empfehl zu billigen Preisen

Ph. Nagel,

Kaiserstr. 55, gegenüber der techn. Hochschule.



Für **Colonialwaaren-Handlungen**

empfehlen wir unsere bekannten **Patent-Kugel-Kaffeebrenner**

verschiedenster Grösse, bereits in mehr als 14000 Exemplaren im In- und Auslande verbreitet.

Vorteile: Bewährte, einfache Konstruktion, erprobte Solidität, leichte Handhabung, Leistungsfähigkeit, Ersparnisse an Raum, Zeit und Brennmaterial. Aufstellungsplatz, einerlei ob in Küche, Magazin oder im Hofe, bequem zu verändern. Ganz ungeübte Arbeiter, Dienstpersonal, Lehrlinge u. s. w. arbeiten mit unsern Brennern ohne Beihilfe.

Zuverlässige Röstung, wenn die Rohkaffees im Gewichte und Gewichtsverluste auch noch so verschieden.

Mechanismus jahrelang sicher und ohne Reparatur arbeitend.

Emmerleher Maschinenfabrik und Eisenglaserel van Gülpfen, Lensing & von Gimborn, Emmerlich (Rhein).

Oft prämiirt. Tausende von Anerkennungsbriefen erfahrener Fachleute, Auch in Süddeutschland ausserordentlich verbreitet und beliebt.

Abschlüsse durch **Karl Knittel,** Karlstrasse 57, Karlsruhe. 22.20.

Hochzeits-, Weihnachts-, Verlobungs-, Gelegenheits-Geschenke

in allen Preislagen zu bekannt billigen Preisen empfiehlt **Carl Bregenzer,** Gr. Postlieferant, Kaiserstraße 76. 30.11.

— Täglich Neuheiten — in geschmackvoller Auswahl.

Künstliche Haararbeiten,

als: Saarketten, Armbänder, Broschen, Ringe, Saarbilder, Blumen, Bouquets etc. werden von den mir übergebenen Haaren angefertigt für Weihnachtsgeschenke bestens zu empfehlen.

Adolf Rischert,

Friseur und Haarlöppler, 35 Werderstraße 35.

NB Bestellungen nimmt Herr **Karl Petri,** Ludwigplatz, für mich entgegen

Photographie

nach dem neuen Verfahren

Aristotype

haben wir in unserm Atelier eingeführt. Dauerhaftigkeit, Unempfindlichkeit gegen Licht, Feinheit der Abtönung Hauptvorteile; ferner Photographien auf Porzellan, auf Wandteller, Tassen, Pfessensöpfe u. s. w. Vergrößerungen auf Bromsilber, Gelat-Papier, absolute Haltbarkeit, empfehlen

Schuhmann & Sohn, Hofphotographen, Amalienstraße 57.

Photographie.

Alle Apparate und Utensilien zur Photographie für Gelehrte, Künstler und Dilettanten in reichster Auswahl. Illustrierte Preisliste steht zu Diensten.

Alb. Glock & Cie.,

85. Kaiserstraße 89.

Laubsäge-Holz,

fein abgezogen,

in **Ahorn, Nußbaum u. Eichen,**

Laubsägekasten,

Laubsägebogen,

Drillbohrer,

Aussägetische,

Schraubstöckchen,

Vorlagen, Lithogr. auf Holz,

Pauspapier,

Beschläge für Laubsägearbeiten

empfehl zu billigen Preisen 3.1.

Ph. Nagel,

Kaiserstr. 55, gegenüber der techn. Hochschule.

Café Seyfried,

16 Zirkel 16.

Hochfeinen Aschaffenburg

Bock,

reichhaltige Speisekarte.



Schaukelpferde

werden gut und schnell reparirt.
A. Nölcke,
Waldftraße 46.

3.2



Beim Herannahen der Weihnachtszeit empfehle ich mein

Korbwarenlager

auf's Beste. Begünstigt durch eine außergewöhnliche Gelegenheit, ist es mir gelungen, eine schöne Kollektion Korbwaren an mich zu bringen und offerire solche zu billigen Preisen, als:

- Notenständer,
 - Zeitungsmappen,
 - Arbeitsständer,
 - Arbeitskörbe,
 - Schlüssellörbe,
 - Reisigkörbe,
 - Papierkörbe,
 - Blumentische und Ständer,
 - Puppenwagen und Stühle,
 - Rinderwagen,
 - Rinderstühle,
 - Rinderkörbchen,
 - Rindertische mit Sesseln,
- alle Sorten Koffer und Kassetten und noch viele Sorten Körbe zum täglichen Gebrauch. Es ladet zum Besuche freundlichst ein

A. Jörg,
Korbwaren-Manufaktur,
39 Amalienstraße 39.



Zimmer-Closets

in allen Ausstattungen,
Bidets,
Clyso-Pompes,
Unterleibs-Douchen
2c. 2c.

empfehlst billigst
Wilhelm Göttle.

2.1.

Lieder

von
Felix Mottl.

Acht Lieder deutscher Minnesänger, komplett M. 6.—; daraus einzeln: „Unter den Linden“ von Walter von der Vogelweide, M. 1.25. Vorrätig bei

Osc. Laffert Nachf. (Hugo Kantz),
Musikalienhandlung, Kaiserstraße 114.

C. F. Amelang's Verlag in Leipzig. MYTHOLOGISCHE LANDSCHAFTEN,

zehn Lichtdrucke in Folio nach Gemälden von
Professor Edmund Kanoldt mit begleitenden Dichtungen
4.2. von
A. Leschivo.
In vornehmem Einbände. Preis 12 Mark.
Von den bedeutendsten Kunstkritikern glänzend kritisiert und als **Prachtwerk ersten Ranges** anerkannt.
Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Für die Festzeit empfehlen wir unser reichhaltiges Lager von Geschenk-Werken

aus der christlichen Literatur, Bilderbüchern und Jugendschriften, illustrierten Werken, Bildern mit und ohne Rahmen, kleinen Bildern und Spruchkarten, Weihnachts-Transparenten; alles von den billigsten Preisen an. Sendungen zur Auswahl stehen zu Diensten. Kataloge gratis.
Ev. Schriftenverein für Baden,
3.1. Karlsruhe, Spitalstraße 31.

In allen Buchhandlungen zu haben:

Märchenstrauss

von
Anna Bernhard-Schalk.
Elegant gebunden u. mit Bildern künstlerisch ausgestattet. Eignet sich für den Weihnachtstisch.
2.1. Preis M. 2.50.

Franziskanerkeller.

Heute Abend 6 Uhr Hasenragout mit Nudeln, sowie reine Weine, nebst einem ausgezeichneten Stoff **Wöniger'schen** Gebräus, wozu ergebenst einladet

Fr. Kern, Besitzer.

Apfelwein.

Ich bringe hier mit meinen selbstgekelterten Apfelwein in bekannter vorzüglicher Qualität in empfehlende Erinnerung mit dem Bemerkens, daß noch bis 10. d. M. süßer Apfelwein ab der Kelter zu haben ist, von 20 Liter an per Liter 17 Pf.
Peter Böss, Kaiserstraße 17.

Prima Hammelfleisch

kostet von heute an 40 und 50 Pf. bei

Stetter, Metzgermeister.

Neue ausgesuchte Mandeln, Rosinen, Corinthen, Sultaninen, Haselnußkerne, Orangeat, Citronat
empfehlst

Fritz Neck,

Küppurrerstraße 27,
empfehlst

Anis, Citronen, Vanille, Vanillin, Pottasche, Hirschhornsalz, Backoblaten.
Mandeln und Haselnüsse werden auf Wunsch gemahlen.

Tafeläpfel. Tafeläpfel.

Eine frische Sendung prima Tafeläpfel sind in folgenden Sorten angekommen:
I^a Kaiserreinetten,
I^a Kaffelerreinetten,
I^a Goldpirmänen sowie
Luigen und Rosenäpfel zc.
u. werden solche täglich in jedem Quantum äußerst billigst abgegeben im Hause des Herrn **Franz Fischer, Steinstr. 29.** Geneigter Abnahme sieht entgegen
*3.1. Obsthändler **Stumpf.**

Aepfel! Aepfel!

Feines Tafelobst in großer Auswahl zu billigen Preisen ist täglich im **Augarten, Küppurrerstr. 90,** zu haben.
10.2.

Restauration Köllenberger,

Werberplatz.
Heute Sonntag Abend Hasenbraten, Hasenpfeffer mit Nudeln nebst einem ausgezeichneten Stoff **Feld'schen** Lagerbiers, wozu ergebenst einladet
J. Köllenberger.

Brauerei Zahn.

Heute Sonntag den 2. d. M.
grosses Streich-Concert,
ausgeführt von einer Abtheilung der Dragoner-Kapelle, wozu freundlichst einladet
Ph. Zahn.
Eintritt frei.

Gasthaus zur Sonne.

Heute Sonntag
Concert,
gegeben von einer Abtheilung der Kapelle des Leib-Dräger-Regiments, bei feinem Stoff **Sin-ner'schen** Exportbiers.
Anfang 1/4 Uhr. Eintritt frei.
Hauser.

Bornhäusers Bierhalle,

Kaiserstraße 39.
Kasimir Steimer.

— Die schönste Zierde für jede junge Dame ist unstreitig ein recht volles und reiches eignes Haar. Von den vielen Mitteln, die zur Erlangung eines solchen Haarschmucks in den Zeitungen empfohlen werden, hat sich indessen bis jetzt nur ein einziges in Wirklichkeit bewährt; es ist dies das **William Lassar'sche Hair-Elixir,** welches in Karlsruhe bei **H. Delpy, Kaiserstraße 156,** zu haben ist.

Codes-Anzeige.

* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Vater und Mutter, **Karl Math. Zeifritz**, Büreaugedilfe, nach langem, schwerem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 2. Dezember, Nachmittags 3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Dies statt besonderer Anzeige.

Codes-Anzeige.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern liebsten geliebten Kind

Karl

heute Vormittag halb 10 Uhr nach kurzer aber schwerer Krankheit zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten

Die tieftrauernden Eltern:

J. Kiefer und Frau.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1888.

Dieses statt jeder besonderen Anzeige.

Dankagung.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme an dem schweren Verluste unserer lieben, nun in Gott ruhenden Mutter, sowie für die reichlichen Blumen spenden und die Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte sprechen wir auf diesem Wege unsern innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1888.

Geldwister **Engler**.

Philharmonischer Verein.

2.2. Heute Sonntag 11 1/2 Uhr Probe im Theater (ChorSaal).

Verein für evang. Kirchenmusik.

2.1. Montag den 3. Dezember, Abends 8 Uhr, Gesammprobe. Lokal: Krauzstraße 15 in der Turnhalle daselbst.

Liederhalle Karlsruhe.

Nach dem **Stiftungs-Konzert** am 8. Dezember vereinigen sich die Mitglieder zu einem gemeinsamen **Nachessen** mit darauffolgendem **Bankett** im Verinslokale. Zeichnungen zum Nachessen werden in die im **Palmgarten** ausliegende Liste bis Freitag Abend entgegen genommen.

3.1. **Der Vorstand.**

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 3. Dezember, Abends 8 1/2 Uhr, **Versammlung.**

Tagesordnung: Vereinsangelegenheiten. **Der Vorstand.**

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 2. Dezember. IV. Quartal. 131. Abonnement-Vorstellung. **Die Räuber.** Trauerspiel in fünf Akten von Schiller. Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag den 3. Dezember. Aenderung der Abonnements-Nummer. IV. Quartal. 133. Abonnement-Vorstellung. Zur Feier des **Allerhöchsten Geburtstages Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin.** In festlich erleuchtetem Hause. **Richard Löwenherz.** Oper in 3 Aufzügen von Sedaine. Musik von Girey. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

- 1. Dez. Karl Krull von Basserhausen, Bahnarbeiter hier, mit Regina Wepler von Bauerbach.
- 1. „ Karl Giedler von Unterwiesheim, Glaser hier, mit Maria Loh von Grünwies.
- 1. „ Ludwig Lang von Efsenhelm, Maschinenarbeiter hier, mit Magdalena Fritzer von Merssch.
- 1. „ Emil Reubelt von Frauenalb, Schlosser hier, mit Theresia Keller von Waldprechtweiler.

Todesfall:

30. Nov. Karl Seifritz, Büreaugedilfe, ein Gemann, alt 54 Jahre.

20 Mark.

10 Mark, 2 Mark werden prachtvoll in Gold und Silber billigen Preisen gefast bei

H. Reudter, Juwelier,
Goldstraße 49.

Die Galanterie-, Papier- und Schulbuch-Handlung

von

Dürr & Metius

2.1.

(vorm. Filiale **H. Schmidt**),

Sophienstrasse Nr. 5,

empfehl zur bevorstehenden Weihnachtszeit ihr reichsortirtes Lager von

Weihnachts-Arbeiten

zum Benähen, als:

Baderollen, Bettaschen, Schlittschuhtaschen, Zeitungshalter, Kragen- und Manschetten-Schachteln, Taschentuch- und Handschuhkasten, Serviettenbänder, Lampenteller in Tuch, Leder und Stramin, Staubtuchkörbchen u. s. w.

Ferner als passende Weihnachts-Geschenke

das Neueste von Lederwaren, z. B.: Portemonnaies, Cigarren- und Brieftaschen, Notizbücher, Visites, Photographie-Albuns in grosser Auswahl, ditto Poesiebücher. **Briefpapiere**, das Neueste, vom Einfachsten bis zum Feinsten. Die neuesten und schönsten Bilder- und Malbücher, Farbkästen von 50 Pfennig bis 12 Mark, **Spiele**, Reliefbilder, Relief-Albuns, Briefmarken-Albuns, Modell- und Bilderbogen u. s. w.

Auch kommen alle in das Fach der Buchbinderei- und Galanterie-Branche einschlagenden Arbeiten durch uns auf das **Geschmackvollste**, **Pünktlichste** und **Billigste** zur Ausführung

Schönste Lokalitäten.

Zum Elephanten.

Hochfeines Böblinger Bier.

Vorzügliche offene und feine Flaschenweine.

Anerkannt gute Küche.

Billige und prompte Bedienung.

Hochachtungsvoll

3.1.

Wilh. Müller.

Jeden Mittwoch Concert.

Grüner Hof.

Sonntag den 2. Dezember

Grosse humoristische Abschieds-Soirée

des **Kölner Trio.**

Neues, gewähltes Programm.

Anfang der ersten Vorstellung 4 Uhr Nachmittags; Anfang der zweiten Vorstellung 8 Uhr Abends. Eintritt 30 Pfennig.

Brillante Gasbeleuchtung.

Brillante Gasbeleuchtung.

Platinotypie.

Die durch Platin erzeugten Photographien zeichnen sich vor allen anderen photographischen Druckverfahren durch ihre absolute Haltbarkeit sowie durch die Schönheit des Tons, welcher guten Kupferdrucken ähnelt, aus.

Wir haben die Platinotypie in unserm Atelier eingeführt und empfehlen solche dem verehrl. Publikum auf's Angelegentlichste.

Schulz & Suck, Hofphotographen.

3.1.



B. Albert Tensi,
Spitalstraße 33,
gegenüber der Theaterstraße,
Buchbinderei und Schreibwaren-
Handlung.

Fremde

ab-mitteln hier vom 29. bis 30. November.

Bahnhofhotel. Demuth, Opernsänger v. Wien. Schellkopf, Cand. med., Gyp u. Stähle, Kfl. v. Freiburg. Telle, Oberinsp., u. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Frau Fallenstein, Priv. v. St. Gallen. Leugensfeld, Kfm. v. Konstanz. Haber, Kfm. v. Nürnberg. Metzger, Kfm. v. Stuttgart. Fröhling, Kfm. v. Elberfeld. Stieder, Kfm. v. München. Wolfarth, Kfm. v. Frankfurt. Fortmann, Kfm. v. Galtz. Kren, Kfm. v. Remscheid. Wagemann u. Schüller, Kfl. v. Straßburg. Hochreiner, Kfm. von Hohenheim. Weill, Kfm. v. Freiburg. Dur, Kfm. von Frankfurt. Krl. Jordan, Priv., u. Krl. Horn v. London. Krl. Stecker v. München.

Erbringer. Staubigl, Dr. Med. Kammerfänger m. Frau, Altenmarkt u. Frommelt, Kfl. v. Berlin. Major v. Müdt Gellenberg v. Straßburg. Dasse, Major von Trler. v. Lehner v. Wiesbaden. v. Stöpingen von Ströhlungen Reutti, Rechtsanwält v. Freiburg. Petter, Kfm. v. Gohlens. Fehr. v. H. v. u. m. Frau v. Offenburg. Mühlische, Fabr. m. Tochter v. Schwarzenacker. Krause, Kfm. v. Stuttgart. Weimann, Kfm. v. Hamburg.

Geiß. Geib, Kfm. v. Krefeld. Strauch u. Horn, Kfl. v. Mannheim. Etau, Kfm. v. Lahr. Koch, Kfm. v. Köln. Uhl, Kfm. v. Freiburg. Mühle, Weizer u. Schweizer, Kfl. v. Stuttgart. Leo, Kfm. v. Engenfeld. Gayer, Kfm. v. Steinbach. Dieterle, Kfm. v. Pforzheim. Kautmann, Kfm. v. Peilin. Dirsch, Kfm. v. Wiesloch. Wegger, Kfm. v. Augsburg. Bläse, Kfm. v. Heilbronn. Helmemann, Kfm. v. Leipzig. Ghädon, Kfm. v. Koblenz. Edelberg, Kfm. v. München. Soalberg, Kfm. v. Jülich. v. Handelsleben, Kfm. v. Düsseldorf. Gurlachner, Kfm. v. Birleiga. Schattig, Fabr. m. Frau v. Ehlingen. Niefer, Kfm. v. Erberg. Haurleder, Kfm. v. Barmen. Wies-

ann, Kfm. v. Gohlens. Michel, Kfm. v. Straßburg. Deitshal, Kfm. v. Rempten. Henschel, Kfm. v. Bielefeld. Ehl, Kfm. v. München. Levy, Kfm. v. Alzey. Müll, Kfm. v. Stuttgart. Albrecht, Kfm. v. Freiburg. Schmidt, Kfm. v. Köln. Dorn, Fabrikdirektor v. Giffenberg.

Hotel Germania. Engelmann, Major m. Fam. u. Dienersk. v. Lüneburg. Krebs, Ing. v. Wiesbaden. Frau Gg. Imann, Priv. m. Tochter v. Gimmatingen. Dangelmaier, Fabr. v. Pforzheim. Krumpel, Ing. v. Auerburg. Goldschmidt, Priv. m. Frau v. Mühlhausen. Goldschmidt, Priv., Bayer v. Freiburg. Kfl. v. Frankfurt. Gfanz, Fabr. v. Giefeld. Schwarz, Oberinspektor v. Freiburg. Kleine, Priv. v. Bremen. Dehler, Kfm. v. Offenbach. Trautmann, Kfm. v. München. Lehn, Kfm. v. Leipzig. Dreyfuß, Kfm. v. B. ellau. Kubz, Kaufm. v. Pauen. Frb. v. Ehrlichshausen v. Schloss Amerweide. Hll, Priv. m. Frau v. London. Wamann, Priv. m. Fam. v. Aachen. Klotz, Arch. v. Wittelba. Weill, Direktor, u. Camph, Kfm. v. Peilin. Auffahrt, Insp. v. Gölls. Kumber, Ing. v. Augsburg. Schröder, Fabr. v. Bremen. Seben, Kfm. v. Köln. Bernede, Kfm. v. Hamburg. Schlächterer, Kfm. v. Stuttgart. Paq, Kfm. v. München. Pirring, Kfm. v. Aachen. Etrauch, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Große. de la Neufville, Fabr. m. Frau u. Sohn v. Neuchâtel. Brunner, Chem. m. Frau v. Hohenheim. Weigle, Apotheker v. Nürnberg. Müller u. Galingen, Bart. v. Basel. Schäfer, Fabr. v. Düsseldorf. Köster, Fabr. v. Dentschken. Htz, Fabr. v. Schwelm. Bernheim, Kfm. v. Köln. Gotthof, Kfm. v. Elberfeld. Wän, Vogel, Selter u. Solomon, Kfl. v. Frankfurt. Linner, Volk u. Rau, Kfl. v. Stuttgart. Köhler, Kfm. v. Wiesbaden. Bachmann, Kfm. v. Guden. Schuch, Buchdruckereibes. v. München. Perauer, Fabr. v. Hamburg. Winter, Oberbürgermeist. v. Freiburg. Weiser, Fabr. v. Stuttgart. Vossart v. Murg a. Rh. Schwerin u. Simons,

Kfl. v. Frankfurt. Kemper, Kfm. v. Elberfeld. Heine u. Schneider, Kfl. v. Bremen. Leo, Kfm. v. Berlin. Galmier, Kfm. v. Stuttgart. Meyer, Kfm. v. Nürnberg. Pfeiffer, Kfm. v. Hannover. Sammits, Kfm. v. Gladbach.

Hotel Stoffleth. Richter, Kaufm. v. Heilbronn. Parz, Kfm. v. Stuttgart. Kiefer, Ing. v. Mannheim. Scherer, Fabr. v. München. Schneider, Kfm. v. Frankfurt. Mart, Kfm. v. Zürich. Nagel, Kfm. v. Mainz. Göttinger, Kfm. v. Pforzheim. Göttinger, Schneider von Oppingen. Köster, Apotheker v. Berlin.

Hotel Victoria. Weard, Kfm. v. Elberfeld. Weill, Kfm. v. Ganskatt. Pataty, Ing. u. Richter, Kfm. v. Berlin. Krl. u. R. Dörzinger, Priv. v. München. Linen, Kfm. v. Aachen. Gasser, Kfm. v. Düsseldorf. Krl. v. Land, Kfm. v. Hamburg. Müller, Kfm. v. Arnoldsheim. Klein, Priv. v. Semlin. Meyer, Kfm. v. Katern. Eber, Oberinspektor v. Mannheim. Thoma, Kfm. v. Tschob. Dyr-ukrimer, Kfm. v. Stuttgart. Hilbrand v. London. Pfeiffer, Kfm. m. Schwester v. Ladau. Simon, Kfm. v. Mannheim. Walt, Kfm. v. Würge. Vär, Kfm. v. Stuttgart. Heilbroner, Kfm. v. München. Müller, Kfm. v. Landstuhl. Scher, Kfm. v. Straßburg. N. m. weit, Kfm. v. M. iher. Plattner, Kfm. v. Belau. Lill, Kfm. v. Köln. Weite, Kfm. v. Hamburg. Veder, G. senbahrtrichter v. Ludwigsbafen.

Karlsruher Hochschau.

Prop. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Samstagvorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Sonntag und Montag Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

457. Denkmal (Wolven), von W. Hesse hier.
458. Wassermühle (Wondausang), von G. Hesse hier.
459. Wammerwaid, von G. Ludw. in Rom.
460. Der Abend, von denselben.
461. Römische Frühlinglandschaft, von demselben.
462. Bild als Anlezer, von G. J. A. Kring hier.
463. Marsch des großen Kurfürsten über das gefrorene Hoff von G. Kollb.
464. Wir selbst krenzigen allezeit, von Hermine Franke in Walsch.
465. Negliger an der Alster, von Ed. Ameseder hier.
466. Marine-Gruppe, von G. H. Himes hier.
467. Studie eines spanischen Peitlers, von Carl Erenberger hier.
468. Aus reich und Gatten, von Sophie Ley hier.
469. Marine (Styze) von G. J. A. Kring hier.
470. Strandweg an der Alster, von Edward Ameseder hier.
471. Porträt, von August Köd hier.
472. In Aitca a. Rh., von K. Wegger in Paden.
473. In Aachen, von demselben.
474. In Gengenbach, von demselben.
475. Der Hundst (ou der Feldam), von Prof. Hugo Knorr hier.
476. Reisen, von Alex. Eoggenann hier.
477. Fruchtstück von demselben.
478. Die Wäson des Wändches, von Franz Fein hier.
479. Ein Seakt mit gemalter Glase, von Sophie Ley hier.

Landesgewerkehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Neu zugegangen:
Für die bleibende Sammlung:
Von D. Ostermayer in Pforzheim: 1 in Messing getriebenes und eisernes Uhrenschiffchen. Von K. Reumark in Nürnberg: 1 Salzschalen und eine Wase aus Glas. Von A. Schreiner in Nürnberg: 1 Unterplättchen aus Jtan. Von G. Hutschenreuther in Hohenberg: 1 Gorpotteller und 1 Dessertteller aus Porzellan. Von K. Radspierer & Cie in München: 1 geschliffener Rahmo. Von Haidenbain & Hoffmann in Berlin: 1 Unterhaltstischel. Von A. Sedlmayr in München: 1 amerik. Gebrauchsschneidmaschine; 1 Winkelmaß mit Gebrauch und Wasserwaage; 1 Schärfränge; 6 Gebrauchswingen.

Vorübergehend ausgestellt:
Von J. G. Houben Sohn Karl in Aachen: 8 verschiedene Löhne theilweise mit Selbstschluß für Wasserleitungen; 1 Strahlrohr. Von J. Münzer in Furtwangen: 1 Sammlung Holzschneideren (Gebrauchsartikel).

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr. Montags geschlossen.

Bibliothek und Vordibersammlung: An Wochentagen von 10-12 und 2-4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr Abends.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffensammlung. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.